

PRESSEINFORMATION

10. Dezember 2009

Service-Links

[Zum Responsible-Care-Bericht 2009](#)

Projekte und Daten der chemischen Industrie zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz vorgestellt

VCI-Responsible-Care-Bericht erneut zertifiziert

Der vierzehnte deutsche Responsible-Care-Bericht des Verbandes der Chemischen Industrie (VCI) informiert über die Fortschritte der Branche bei Arbeitssicherheit, Gesundheit, Anlagensicherheit, Gefahrenabwehr, Transportsicherheit und Umweltschutz. Außerdem wird beispielhaft anhand von Projekten berichtet, wie die Branche verantwortliches Handeln versteht. VCI-Hauptgeschäftsführer Dr. Utz Tillmann: „Der Bericht zeigt, dass die Branche auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten über ihre freiwillige Initiative Responsible Care Verantwortung für ihre Mitarbeiter, Nachbarn und die Gesellschaft übernimmt.“

Erstmalig berücksichtigt der jährlich erscheinende Bericht die amtliche Emissionsdaten-Erhebung des Umweltbundesamtes, das Schadstofffreisetzung- und -verbringungsregister (PRTR). Mit ihrem Bericht veröffentlicht die chemische Industrie nach einem internationalen Standard des Weltchemieverbandes (ICCA) ein Set von Daten, die freiwillig von den Unternehmen gemeldet werden. Einige dieser Kennzahlen werden mittlerweile auf gesetzlicher Grundlage an das Umweltbundesamt gemeldet. Erstmalig in diesem Jahr wurden Daten für 2007 veröffentlicht. Dabei handelt es sich um Werte für die Freisetzung beziehungsweise Verbringung von Schadstoffen in Luft und Gewässer sowie um Abfälle. Der VCI beendet deshalb seine freiwillige Erhebung bei diesen Indikatoren und zitiert von nun an die amtlichen Zahlen im RC-Bericht. Eine nahtlose Fortschreibung der freiwillig erhobenen Daten war allerdings nicht möglich. Denn Meldeschwellen und die unterschiedliche Zuordnung der Unternehmen zu Wirtschaftszweigen führen zu Werten, die aus Sicht der chemischen Industrie ein verzerrtes Bild der tatsächlichen Verhältnisse zeigen. So wird beispielsweise die Wirkung von Kläranlagen in Chemieparks bei den Freisetzungen der Chemieunternehmen dieser Parks nur unzureichend berücksichtigt, da im PRTR die Chemieparkbetreiber nicht der Chemie, sondern dem Energiesektor zugeordnet werden.

Im Sinne besserer Nachvollziehbarkeit für die Leser hat die Deloitte Cert Umweltgutachter GmbH, Düsseldorf, den 36-seitigen Responsible-Care-Bericht

Seite 1 von 2



zum dritten Mal geprüft und verifiziert. Mit dieser sogenannten Third Party Verification ist der VCI Vorreiter innerhalb der internationalen Responsible-Care-Initiative mit mehr als 50 nationalen Programmen.

Der Responsible-Care-Bericht 2009 des VCI kann im Internet unter www.vci.de oder www.responsible-care.de bestellt werden.

Kontakt: Monika von Zedlitz, Telefon: 069 2556 1473, E-Mail: [presse\(a\)vci.de](mailto:presse@vci.de)